

Das alte Leid, das Schimpfwörter heißt.....

Beitrag von „Elternschreck“ vom 17. Dezember 2011 18:12

Danke, geehrter Silicium !

Jetzt wird mir auch als alter Hase richtig klar, warum in unseren Schulen die Jungen immer mehr zu den Bildungsverweigerern und Verlierern geworden sind. Die fast ausschließliche weiblich geprägte Sozialisation in den Kindergärten und Grundschulen, die es zwar früher auch gab, aber dazu noch ein gehöriger Schuss feministischer Input in die [Pädagogik](#) sowie das Heer der alleinerziehenden Mütter. -Ganz klar, dass da unsere Jungs nicht mehr richtig in der Spur sind und besonders bei den Kolleginnen nur noch Mist machen.-Und als psychische Ventilisation häufig Schimpfwörter gebrauchen (Womit wir auch beim Thema sind).

Zitat Melanie01 :

Zitat

In der aktuellen Bildungsdiskussion geht es nämlich gerade um unsere männlichen Schüler und die Tatsache, dass sie durchschnittlich (im Vergleich zu Mädchen) schlechter in unserem Schulsystem vorankommen.

Das mag ja alles schön und gut sein ! Aber warum hat man erst diesen beklagenswerten Zustand so weit entwickeln lassen ? Wer hatte ein Interesse daran und warum wurde das jahrelang geduldet ?

Naja, in den letzten Jahren auf dem modernen pädagogischen Reißbrett doch einiges schiefgelaufen ! Wie so oft ! 😎